



Bezirksregierung
Arnsberg



Die Bezirksregierung Arnsberg ist die Vertretung der Landesregierung Nordrhein-Westfalen im Regierungsbezirk Arnsberg. Mit mehr als 2.000 Beschäftigten an verschiedenen Standorten nehmen wir vielfältige Fachaufgaben in den Bereichen Gesundheit und Sozialwesen, Regionale Entwicklung und Wirtschaft, Bildung, Umwelt und Arbeitsschutz sowie Bergbau und Energie wahr. Wir verstehen uns als verantwortungsvolle Dienstleisterinnen und Dienstleiter, die staatliche, kommunale sowie verbandliche Interessen zusammenführen. Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die nachhaltige Weiterentwicklung von Südwestfalen und dem östlichen Ruhrgebiet sowie die Lebensqualität der auf 8.000 Quadratkilometern lebenden 3,5 Millionen Menschen.

Sie wollen einen aufregenden Beruf mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten? Dann werden auch Sie Teil unseres Teams!

Die Bezirksregierung Arnsberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Dezernat 14 am Dienort Arnsberg einen

Dezernenten (m/w/d) im Bereich (IT-) Notfallmanagement / Business Continuity Management

(Besoldungsgruppe A 13 LBesO A NRW bzw. Entgeltgruppe 13 TV-L)

Die ausgeschriebene Stelle ist unbefristet.

Die Einstellung im Tarifbeschäftigungsverhältnis erfolgt in der EG 13 Teil 1 der EGO zum TV-L.

Bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit der Verbeamtung in der Besoldungsgruppe A 13 LBesO A NRW. Bereits verbeamtete Bewerber/innen können bis zur Besoldungsgruppe A 13 LBesO A NRW statusgleich übernommen werden.

Dezernatsbeschreibung

Zu den Aufgabenbereichen des Dezernates 14 gehören Informations- und Kommunikationstechnik, Informationssicherheit, Digitalisierung und E-Government, Organisationsangelegenheiten und Innenrevision.

Ihre Aufgaben

Die Aufgabenbereiche umfassen folgende Schwerpunkte:

- Weiterentwicklung des Business Continuity-Managements (BCM) in Anlehnung an ISO 22301 bzw. BSI 200-4.

- Ebenso beraten Sie professionell bei Fragestellungen zu Ihrem Themenbereich und unterstützen bei der Erstellung von Geschäftsfortführungs- und Wiederherstellungsplänen sowie bei Notfalldokumenten wie Handbüchern und Notfallplänen.
- Weiterhin sind Sie verantwortlich für die Vorbereitung, Durchführung und Nachverfolgung von Kontrollaktivitäten im Rahmen von Business-Impact-Analysen.
- Zu Ihren Aufgaben gehört ebenfalls die Planung sowie Begleitung der Durchführung, Beobachtung und Bewertung von Notfalltests und Übungen sowie die Koordination von relevanten Dienstleistern.
- Zudem unterstützen Sie unseren Informationssicherheitsbeauftragten bei der Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung des Informationssicherheits-Managementsystems (ISMS) und arbeiten eng mit diesem zusammen.
- Weiterhin arbeiten Sie in behörden- und ressortübergreifenden Gremien mit.

Ihr fachliches Profil

Bewerber/-innen müssen mindestens über folgende Voraussetzungen verfügen:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbar) im Studiengang bzw. in der Fachrichtung Informatik, Informationstechnik, Elektrotechnik, Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt IT/Technik, Verwaltungsinformatik oder ähnlichen IT-nahen Disziplinen bzw. BCM-relevanten Fachrichtungen

Wünschenswert ist darüber hinaus:

- Einschlägige Berufserfahrung bzw. fundierte theoretische und praktische Kenntnisse in Prozess- und Projektmanagement, idealerweise im Bereich des BCM und in der IT-/Informationssicherheit (nach ISO 22301, BSI 200-4 und ISO 27001, BSI Grundschutz) oder des Notfallmanagements,
- einschlägige Erfahrung in der Leitung und Steuerung von IT-Teams sowie
- Führerschein der Klasse B (bzw. Fahrdienst durch eine Fahrassistenz im Sinne des SGB IX) und
- Bereitschaft zur Weiterbildung.

Eine Tätigkeit im Dezernat 14 hat Berührungspunkte zu sog. sicherheitsempfindlichen Tätigkeiten. Deshalb sollten Sie die Bereitschaft zur Durchführung einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung mitbringen. Dies setzt voraus, dass sich Ihr Wohnsitz seit mindestens fünf Jahren in der Bundesrepublik Deutschland oder einem Mitgliedsstaat der EU befindet. Die rechtliche Grundlage ist in diesem Falle das Sicherheitsüberprüfungsgesetz Nordrhein-Westfalen.

Ihr persönliches Profil

Aufgrund der vielschichtigen Aufgabenstellung erfordert die Tätigkeit eine Persönlichkeit mit ausgeprägter Team-, Kommunikationsfähigkeit und Organisationsgeschick. Daneben sollten folgende Eigenschaften zu Ihren Stärken zählen:

- Interesse an Digitalisierungsthemen und den daraus folgenden Veränderungen,
- Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein,
- eine strukturierte, selbständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie die
- Fähigkeit zum analytischen Denken und konzeptionellen Arbeiten,
- Fähigkeit, sich in neue Arbeitsfelder einzuarbeiten und entsprechende Kenntnisse zu erwerben,
- Flexibilität und Belastbarkeit,
- hohe Serviceorientierung und
- Moderations- und Präsentationskompetenz.

Wir bieten Ihnen

- **Spannende Themen!** Mitwirkung an der informationstechnischen Ausrichtung der Bezirksregierung Arnsberg und Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit in Krisensituationen.
- **Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf!** Sie können Privates und Berufliches durch flexible Arbeitszeitmodelle und Home-Office in ein ausgewogenes und gesundes Gleichgewicht bringen.
- **Familienfreundlichkeit!** Sie erfahren in unterschiedlichen Lebenssituationen Unterstützung – FAMILIE wird hier großgeschrieben, dafür sind wir zertifiziert!
- **Individuelle Entwicklung!** Sie profitieren von einem umfangreichen Fortbildungsangebot mit jährlich über 1.000 Seminaren u. a. in der Fortbildungsakademie des Landes NRW.
- **Gesundes Arbeiten!** Sie fördern Ihre Gesundheit durch die attraktiven Angebote unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Wollen Sie ein Teil unseres Teams werden?

Dann reichen Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte unter folgendem Link bis zum **02.03.2025** über unser online-Bewerbungsportal ein:

<https://bewerbung.nrw/BVPlus/?stellenID=100534132>

Hinweis: Im Rahmen der online-Bewerbung werden Ihnen u. a. einige Fragen zu Ihrem bisherigen beruflichen Werdegang gestellt. Bitte halten Sie Ihren Lebenslauf, ein Motivationsschreiben sowie Ausbildungsnachweis(e) und ggf. Arbeitszeugnisse als PDF-Dokumente mit jeweils maximal 10 MB bereit.

Bei Fragen zu fachlichen Inhalten stehen Ihnen Herr Köster (Tel.: 02931 82 3557) sowie Herr Schikorra (Tel.: 02931 82 3543) und bei Fragen zum Bewerbungsverfahren Frau Otto (Tel.: 02931 82 3803) zur Verfügung.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens bei der Bezirksregierung Arnsberg automatisiert weiterverarbeiten, speichern und übermitteln.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Uns liegt die berufliche Entwicklung von Frauen besonders am Herzen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Außerdem freuen wir uns ganz besonders über Bewerbungen von Menschen, von denen bisher noch zu wenige bei uns arbeiten: Menschen mit Schwerbehinderung, ihnen gleichgestellte Menschen sowie Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Wir freuen uns auf Sie!

www.bra.nrw.de